



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Lieber Egon,

zu Deinem 85. Geburtstag übermitteln Dir die Mitstreiter des Arbeitskreises Geschichte der Jugendhochschule "Wilhelm Pieck" und alle Freunde der ehemaligen Jugendhochschule am Bogensee herzliche Grüße und Glückwünsche.

Wir wünschen Dir viele Jahre guter Gesundheit und Schaffenskraft für alle Deine Vorhaben und Dein Wirken für Frieden, Völkerfreundschaft und internationale Solidarität.

Wir verbinden unsere Grüße und Glückwünsche mit einem großen Dank für Dein Wirken als Funktionär der Freien Deutschen Jugend und Deine Unterstützung zur erfolgreichen Tätigkeit der höchsten Bildungseinrichtung unseres sozialistischen Jugendverbandes.

Mehr als 15 000 Mitglieder der FDJ und über 4 500 ausländische Jugendfreunde, Vertreter von über 100 Jugendverbänden aus mehr als 80 Ländern haben in den über 40 Jahren der Tätigkeit der Jugendhochschule am Bogensee ihr Rüstzeug für ihren Kampf gegen Imperialismus und Krieg, für Frieden, Völkerverständigung und internationale Solidarität sowie für den Aufbau einer neuen freien Gesellschaft ohne Ausbeutung und Unterdrückung erworben.

Die Ausbildung der jungen Funktionäre der FDJ und die unserer ausländischen Freunde wirkt bis heute nach. Nicht wenige von ihnen erinnern sich voller Stolz an ihr Studium am Bogensee und betrachten den Besuch der Jugendhochschule "Wilhelm Pieck" als eine Schule für ihr ganzes Leben.

Ihre Erfahrungen als Jugendfunktionäre und das an der Jugendhochschule erworbene Wissen versetzen sie in die Lage, die sich heute vollziehenden Entwicklungsprozesse richtig einzuschätzen, Position zu beziehen und entsprechend zu handeln.

In diesem Zusammenhang möchten wir Dir unseren Dank für Dein Engagement zum Schutz des Erbes der DDR, der Lebensbedingungen der Jugend sowie Deine Unterstützung für den Kampf der werktätigen Menschen in der heutigen Zeit übermitteln.

Dein Mut für die Wahrheit des Lebens und Unterstützung für die Kämpfe der werktätigen Menschen gegen Ausbeutung, Unterdrückung und Krieg für den Frieden, Völkerverständigung und internationale Solidarität, werden besonders von jungen Menschen wahrgenommen.

Die junge Generation in den kapitalistischen Ländern sucht nach neuen Lebensbildern und nach Möglichkeiten ihre derzeitige Lage zu verändern.

Die Jugend der DDR war zu keiner Zeit zu kriegerischen Diensten gezwungen. Im Gegenteil, sie trat für die Sicherung und Erhaltung des Friedens ein und leistete eine enorme internationale Solidarität.

Seit der als Wiedervereinigung bezeichneten Herstellung der Einheit Deutschlands waren über 150 000 Jugendliche der BRD in mehr als 50 Kriegseinsätzen, so in Jugoslawien, Afghanistan, Mali u.a. Ländern eingesetzt. Nicht wenige junge Bundesbürger sind gegenwärtig damit beauftragt, die Maßnahmen der Regierung der BRD zur Unterstützung der Kriegshandlungen der faschistischen Kreise in der Ukraine gegen die demokratischen Kräfte der Ukraine und der Streitkräfte der Russischen Föderation zu unterstützen.

Unsere Stimme für Frieden, Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen den Völkern, insbesondere zwischen Russland und Deutschland, zu erheben und unsere Erfahrungen als FDJ an nachfolgende Generationen weiter zu geben, sehen wir als einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der heutigen Antikriegsbewegung an.

Lieber Egon, habe einen schönen sonnigen Geburtstag mit Deiner Familie und Freunden.

Bleibe ewig gesund und mit uns in Freundschaft verbunden.

Bogense, 19.März 2022

Die Mitstreiter des
Arbeitskreises Geschichte der
Jugendhochschule "Wilhelm Pieck"

Unsere Jugendhochschule "Wilhelm Pieck"



Schnappschüsse aus dem Leben an der Jugendhochschule



